

Amtsblatt Gemeinde Geratal



Ortsteile: **Frankenhain · Geraberg · Geschwenda · Gossel · Gräfenroda · Liebenstein**

8. Jahrgang

Freitag, den 30. Oktober 2026

Nr. 22

Wenn die Nacht erwacht ...
erwachen alte Geschichten ...

Burgverein Liebenstein e.V.
1997

Spuk
auf der Burg

31.10.26
ab 17:00 Uhr

Burgruine Liebenstein,
99330 Geratal

Mit dem Märchenerzähler
Andreas von Rothenbart

- GRUSELIGE ATMOSPÄRE
- GESCHICHTEN
- FEUER UND LICHT
- SPEIS UND TRANK

Kommt in euren gruseligsten Kostümen!
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

MYSTIK
FEUER
GRUSEL
UND MEHR ...

Gemeinde Geratal

Ansprechpartner

**An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda**

Fax: 036205 933-33
E-Mail: info@gemeinde-geratal.de
Internet: www.gemeinde-geratal.de

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 11:00 Uhr
Samstag 09:00 - 11:00 Uhr

Samstagsöffnungszeiten

09:00 - 11:00 Uhr 14.11.2026, 12.12.2026
am

Durchwahlnummern: Vorwahl 036205 933 -
Amtsblatt - 32
Bauverwaltung - 42, - 43, - 44,
Bürgerservicebüro - 51, - 53, - 14 - 15
EDV - 37
Friedhofsverwaltung - 14, - 15
Grundstücksverwaltung - 46
Kasse WAwZV „Obere Gera“ - 29, - 24
Kassenverwaltung - 19, - 23, - 25
Kämmerei - 12, - 21, - 26
Kindergarten An-/Abmeldungen - 34
Ordnungsverwaltung - 16, -
Personalverwaltung - 35
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit - 47
Sekretariat/Hauptverwaltung - 0, - 30, - 32, - 36
Steuern/Abgaben - 13, - 18
Vermietung/Verpachtung
Gebäudemanagement - 41, - 49

Außenstellen/Sonstiges

Bauhof Leiter: 0175/5449277
stellv. Leiter: 01522/2649840
Kindergarten Geraberg 03677/797516
Geschwenda 036205/76695
Gossel 036207/469217
Gräfenroda 036205/76524
Thermometermuseum Geraberg 03677/205681
Tourismusbüro Frankenhain 036205/76366
Schiedsstelle Geratal 0151/42071791
(Erreichbarkeit:
Mo - Fr 10 - 17 Uhr)

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 3. November 2026

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 13. November 2026



© Frank Wagner - stock.adobe.com



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Geratal

Herausgeber: Gemeinde Geratal

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Sabrina Krauß, Gemeinde Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal, Tel. (036205) 9 33-0, Fax (036205) 9 33 33, E-mail: info@gemeinde-geratal.de, Internet: www.gemeinde-geratal.de

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelegungen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel 14tägig. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Geratal (Ortsteile Frankenhain, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Gräfenroda und Liebenstein). Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch. Das Amtsblatt steht spätestens am Erscheinungstag online auf der Internetseite der Gemeinde unter www.gemeinde-geratal.de zur Ansicht bereit oder kann an den Auslagestellen der Kommune abgeholt werden. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellt werden. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Geratal

Bekanntmachung von Satzungen und Verordnungen

1. Änderungssatzung zur Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Geratal

(Feuerwehr-Entschädigungssatzung der Gemeinde Geratal)

vom 26. Oktober 2026

Aufgrund des § 19 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit dem § 2 Absätze 1 und 2 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30. Dezember 2025 (GVBl. S. 22, 47), und des § 14 Absatz 4 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz - ThürBKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 210) sowie des § 2 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 26. Oktober 2019 (GVBl. S. 457), zuletzt geändert durch Erste Verordnung zur Änderung der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung vom 13. Oktober 2020 (GVBl. S. 543), erlässt die Gemeinde Geratal die folgende Satzung:

Artikel 1

Die Feuerwehr-Entschädigungssatzung der Gemeinde Geratal vom 22.02.2021 wird mit der 1. Änderungssatzung wie folgt geändert:

§ 3

Erstattung besonderer Aufwendungen
(erhält einen zusätzlichen Absatz)

- (3) In Anerkennung des Ehrenamtes erhalten Feuerwehrangehörige der Einsatzabteilung einen Betrag in Höhe von 75,00 Euro pro Jahr. Anspruchsberechtigt sind nur Feuerwehrangehörige der Einsatzabteilung, die an mindestens 40 Ausbildungsstunden im Jahr teilgenommen haben.

Artikel 2

Die 1. Änderungssatzung zur Feuerwehr-Entschädigungssatzung der Gemeinde Geratal vom 26.10.2026 tritt am Tage nach Ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Geratal, den 26.10.2026
Dominik Straube
Bürgermeister

- Siegel -

Hinweise:

1. Verstöße im Sinne der Verletzung von Verfahrensvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung oder diese Bekanntmachung der Satzung betreffen, können gegenüber der Gemeinde Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal OT Gräfenroda schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Absatz 4 ThürKO.

2. Gemäß § 27 a Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) i. V. m. § 1 Abs. 1 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG) ist der Inhalt dieser Bekanntmachung auf der Internetseite www.gemeinde-geratal.de eingestellt.

Geratal, den 26.10.2026
Dominik Straube
Bürgermeister

Mitteilungen

Amtliche Bekanntmachung der Fundsachen

Die Ordnungsverwaltung der Gemeindeverwaltung Geratal, Sachgebiet Fundbüro, macht bekannt:

Aufgrund des § 1 der Thüringer Verordnung zur Regelung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Fundrechts vom 25. Mai 1999 (in der derzeit gültigen Fassung) sind die Gemeinden im übertragenen Wirkungskreis zuständige Behörde nach § 965 Abs. 2 Satz 1, § 966 Abs. 2 Satz 2 und §§ 967, 973 bis 976 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) für die Aufgaben auf dem Gebiet des Fundrechts.

Die Empfangsberechtigten der nachfolgend aufgeführten Fundsachen werden hiermit aufgefordert, **bis zum 30. April 2027** ihre Rechte anzumelden.

Fundgegenstand	Funddatum	Fundort - Geratal Ortschaft
Handy	19.10.2026	Gräfenroda hinter der Ambulanz, Waldstraße 72

Die Bilder zu den Fundgegenständen können auf der Homepage der Gemeinde Geratal besichtigt werden.

Ordnungsverwaltung
Gemeinde Geratal

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Geratal

Sonstige kommunale Einrichtungen

Jugendzentrum

Im Jugendclub Gräfenroda hatten wir eine Veranstaltung zum Thema „finanzielle Bildung“ organisiert. Felix Dorst von der Sparkasse Arnstadt Ilmenau erklärte den Jugendlichen anschaulich etwas über „Karten und Konten“, bzw. „mein erstes Gehalt“.



Veranstaltungen



Das große **BACKEN** im Geratal

Kinder backen für und mit unseren Senioren

Gemeinsam backen. Generationen verbinden.

 Veranstaltungsort:
Deutscher Hof
Gräfenroda



 Termin:
21. November
ab 14:00 Uhr



 Organisation und
Vor Anmeldung bitte
über
Florentine
 +49 176 76791426

Voranmeldung erforderlich!

Ihr seid herzlich eingeladen!

Mit freundlicher Unterstützung
der **Landgemeinde Geratal**



Sonstige Mitteilungen

Babygalerie Gemeinde Geratal

Liv Ida Haase

Geboren am: 17.08.2026
um 20:01 Uhr
Gewicht: 3.090 Gramm
Größe: 50 cm
Eltern: Ronja Neumann
und Paul Haase



Evang. Luth. Pfarramt Geratal

Telefon: 036205/ 76468
Email: info@pfarramt-graefenroda.de
Sprechzeiten: Mo. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein:

Gottesdienste

31.10.2023

17:00 Uhr Regional Gottesdienst zum Reformationstag
mit Bachkantate, Arnstadt, Bachkirche

01.11.2026

19:00 Uhr Geraberg, Gottesdienst

03.11.2026

10:00 Uhr Geraberg, Andacht in der Tagespflege

06.11.2026

17:00 Uhr Geraberg, Martinstag

08.11.2026

14:00 Uhr Liebenstein, Hubertusmesse
Im Anschluss mit Kaffee und Kuchen

11.11.2026

16:30 Uhr Gräfenroda, Martinsandacht

11.11.2026

17:30 Uhr Frankenhain, Martinsandacht

15.11.2026

09:00 Uhr Gehlberg, GD zum Volkstrauertag
und Ewigkeitssonntag

15.11.2026

10:30 Uhr Gräfenroda, GD zum Volkstrauertag
und Ewigkeitssonntag

15.11.2026

14:00 Uhr Geschwenda, Andacht auf dem Friedhof
zum Volkstrauertag

Veranstaltungen

07.11.2026

15:30 Uhr Geschwenda, Konzert mit dem Musikverein -Gera-
berg

12.11.2026

19:30 Uhr Geschwenda, Lutherhaus, DAV Vortrag Bergwan-
dern

14.11.2026

16:00 Uhr Geraberg, Konzert „Bunte Herbsttöne“
mit Melodiata und A-Band

Der **Kirchenchor** trifft sich mittwochs um 19:00 Uhr im Gemein-
deraum Gräfenroda.

Der **Instrumentalkreis** trifft sich freitags um 17:00 Uhr ebenfalls
im Gemeinderaum in Gräfenroda.

Kontakt Kantorin Lisa Bork: lisa.bork@ekmd.de
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Krabbelkreis für Säuglinge und Kleinkinder:

mittwochs von 10:00 - 11:30 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Mini Club (für Kinder von 2 bis 6 Jahren):

mittwochs von 16:15 - 17:15 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Kinderstunde Geraberg:

donnerstags von 14:30 - 16:00 Uhr

Seniorenkreis Geraberg:

14-tägig freitags 14:30 Uhr

Chor Melodiata in Geraberg:

dienstags 19:30 Uhr

Kontakt: Yvonne Mehnert Tel: 0174/ 6120639

Nachruf

In tiefer Trauer und voller Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Erich Haake

der am 2. Oktober 2026 im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Herr Haake hat über viele Jahrzehnte hinweg sein Leben und sein Wirken ganz in
den Dienst unserer Ortschaft Geraberg gestellt. Er war eine Persönlichkeit, die die
Entwicklung des Ortes maßgeblich und nachhaltig geprägt hat. Als langjähriger Leiter
der PGH Bau „Roter Oktober“ war er nicht nur beruflich fest in Geraberg verwurzelt,
sondern übernahm auch politisch und gesellschaftlich unermüdlich Verantwortung.

Schon zu DDR-Zeiten setzte er sich in der Gemeindevertretung für die Belange der
Bürgerinnen und Bürger ein. Nach der politischen Wende gestaltete er den
Neuanfang unserer Kommune entscheidend mit und begleitete mit einer kurzen
Unterbrechung von 1990 bis 2014 das Amt des **1. Beigeordneten** der damaligen
Gemeinde Geraberg.

Sein enormes Engagement für unseren Ort war beispiellos. Erich Haake war ein
Mann der Tat: Für die örtlichen Vereine hatte er stets ein offenes Ohr und stand
ihnen jederzeit mit Rat und praktischer Hilfe zur Seite. Seine Hilfsbereitschaft, seine
tiefe Heimatverbundenheit und sein unermüdlicher Einsatz für das Gemeinwohl
verdienen unsere allerhöchste Anerkennung und bleibenden Respekt.

Wir verlieren mit ihm ein großes Vorbild und einen Menschen, der Geraberg im
Herzen trug. Sein Lebenswerk wird in unserem Ort fortbestehen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

In Dankbarkeit nehmen wir schweren Herzens von ihm Abschied und werden ihm
stets ein ehrendes Andenken bewahren

Dominik Straube
Bürgermeister Gemeinde Geratal

Detlef Bräuning
Ortschaftsbürgermeister Geraberg

- im Namen des Gemeinderates, des Ortschaftsrates Geraberg
sowie der örtlichen Vereine -

Geratal, im Oktober 2026



© Jürgen Falchle - stock.adobe.com

Ortsteil Gräfenroda

Straßen-Kehrarbeiten in der Ortschaft Gräfenroda

Sehr geehrte Einwohner der Ortschaft Gräfenroda,

in der Zeit **vom 09.11.2026 bis zum 12.11.2026** reinigt die Kehrmaschine alle Straßen der Ortschaft Gräfenroda. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten wird darum gebeten, in der Zeit von **8:00 bis 16:00 Uhr**, alle Fahrzeuge aus dem öffentlichen Verkehrsraum fern zu halten. Ich bitte um Beachtung und bedanke mich für Ihr Verständnis.

Bauhofleitung
Gemeinde Geratal



Veranstaltungen



Vereine und Verbände

Kirmes in Gräfenroda und wir mittendrin!

Wie jedes Jahr war unsere Pro Seniore Residenz Rosental zu Gast, als die Kirmesgesellschaft Gräfenroda die jährliche Kirmes feierte. Bei Musik, gutem Essen, Schunkeln und Singen war die Stimmung bestens.

Besonders schön: auch die Kollegen, die am Sonntag arbeiten mussten, wurden nicht vergessen - die Kirmesgesellschaft brachte das Essen direkt in die Residenz. Herzlichen Dank dafür!

Den krönenden Abschluss machte am Montag der Umzug der Burschenschaft - natürlich mit Halt bei uns. Mit einer musikalischen Einlage und dem ein oder anderen Getränk ließen die jungen Leute gemeinsam mit unseren Senioren die Kirmes gebührend ausklingen.

Vielen Dank für diese wunderbaren Erlebnisse und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Sonstige Mitteilungen

SV 90 Gräfenroda stürmt mit deutlichem Derby-Sieg an die Tabellenspitze

Schleusingen - Gelungener Auftakt in die neue Saison der 2. Gewichtheber-Bundesliga (Gruppe B): Im packenden Thüringen-Derby am Samstagabend setzte sich der SV 90 Gräfenroda auswärts souverän mit 3:0 gegen das Thüringer Athletenteam Suhl-Schleusingen durch. Vor rund 60 begeisterten Zuschauern in Schleusingen lieferten sich beide Mannschaften einen stimmungsvollen Wettkampf, bei dem die Gäste am Ende mit 575,00 zu 412,60 Relativpunkten die Oberhand behielten.

Personalsorgen im Vorfeld meisterhaft kompensiert

Die Vorzeichen für das Team aus dem Geratal standen vor dem ersten Hebergang alles andere als optimal. Die Gräfenrodaer mussten beim Saisonstart auf absolute Leistungsträger verzichten: Spitzenheber Marc Pfeiffer fehlte aufgrund seiner Nominierung für die Europameisterschaft der Junioren, während Top-Heberin Franziska Erbert verletzungsbedingt passen musste. Doch dass der SV 90 diese herben Ausfälle zweier Punkteggaranten so bravourös kompensieren konnte, unterstreicht die enorme Tiefe und Qualität des Kaders.

Gräfenroda von Beginn an auf Kurs

Bereits in der ersten Teildisziplin, dem Reißen, untermauerten die Gäste ihre Ambitionen. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung sicherte sich der SV 90 mit 222,00 : 159,30 Punkten den ersten Tabellenpunkt. Dabei war der Kampf in Gruppe 1 durchaus ausgeglichen. Lydia Eschrich gelangen 50 kg, Lotta Frank schaffte drei gültige und 60 kg im letzten und Angelina Stenzel zeigte nur im zweiten Versuch eine kleine Schwäche die sie im letzten mit 61 kg ausglich. 96 Punkte von Gräfenroda standen 91 von Suhl-Schleusingen gegenüber. In Gruppe 2 noch eine Schrecksekunde als Simona Jerabkova der vor einer Woche zur tschechischen Liga noch 94 kg gelangen und die diesmal 3 Versuche für 87 kg zum Auftakt brauchte. Aber es gab ja noch Carina Gerlach und Jakub Barteczek die ihre Routine zeigten und 60 bzw. 141 kg in die Wertung brachten und den Sieg im Reißen sicherten.

Auch im anschließenden Stoßen ließen die Gräfenrodaer nichts anbrennen und bauten ihren Vorsprung mit 353,00 : 253,30 Punkten weiter aus. Hier meisterte Lydia Eschrich 64 kg, Lotta Frank ebenfalls mit drei gültigen gelangen 74 kg im letzten und Carina Gerlach steuerte ebenfalls starke 70 kg dazu..

Die Matchgewinner im Fokus

Herausragender Heber des gesamten Abends war Gräfenrodas Jakub Barteczek. Mit einer bärenstarken Leistung von 141 kg im Reißen und grandiosen 186 kg im Stoßen (327 kg im Zweikampf) steuerte er phänomenale 130,00 Relativpunkte zum Gesamtsieg bei. Ebenfalls in glänzender Frühform präsentierte sich Top-Heberin Simona Jerabková, die mit glatten 200 kg im Zweikampf (87 kg / 113 kg) starke 120,00 Punkte beisteuerte. Auch Angelina Stenzel knackte mit 103,00 Punkten (144 kg im Zweikampf) und 83 kg im Stoßen die magische Hunderter-Marke. Komplettiert wurde das starke Mannschaftsergebnis durch Lotta Frank (95,00 Pkt.), Carina Gerlach (83,00 Pkt.) und Lydia Eschrich (44,00 Pkt.).

Folgerichtig bedeutete das auch den klaren Gesamtsieg im Zweikampf mit 575 zu 412,60 Relativpunkten.

Unter der Leitung von Hauptkampfrichter Burkhard Duderstadt verlief die gesamte Veranstaltung gewohnt fair und hochprofessionell.

Heimteam schlägt sich wacker

Aufseiten des Thüringer Athletenteams Suhl-Schleusingen steckte man den Kopf zu keinem Zeitpunkt in den Sand. Bester Punktesammler für die Gastgeber war William Kühnhold, der mit 112 kg im Reißen und 141 kg im Stoßen auf starke 76,60 Punkte kam. Dicht dahinter folgte Justine Feix mit 74,00 Punkten (140 kg im Zweikampf).

Mit diesem perfekten 3:0-Sieg im Rücken setzt der SV 90 Gräfenroda direkt am ersten Wettkampftag ein dickes Ausrufezeichen an die Konkurrenz in der 2. Bundesliga - ein Signal, das umso schwerer wiegt, wenn man bedenkt, welches Potenzial mit der Rückkehr von Pfeiffer, Erbert und auch Geuther und Arunovic noch in der Hinterhand liegt.

Da mittlerweile auch die anderen Ergebnisse bekannt sind ergibt sich für Gräfenroda Platz 1 in der 2. Bundesliga Gruppe B.

Die Einzelergebnisse im Überblick:

- **Thüringer Athletenteam Suhl-Schleusingen (412,60 Pkt.):**
 - o William Kühnhold: 76,60 Pkt. (Zweikampf: 253 kg)
 - o Justine Feix: 74,00 Pkt. (Zweikampf: 142 kg)
 - o Isabelle Hoffmann: 66,00 Pkt. (Zweikampf: 149 kg)
 - o Marc-Niklas Vogel: 58,00 Pkt. (Zweikampf: 260 kg)
 - o Lina Merk: 71,00 Pkt. (Zweikampf: 98 kg)
 - o Phoebe Feix: 67,00 Pkt. (Zweikampf: 106 kg)
- **SV 90 Gräfenroda (575,00 Pkt.):**
 - o Jakub Barteczek: 130,00 Pkt. (Zweikampf: 327 kg)
 - o Simona Jerabková: 120,00 Pkt. (Zweikampf: 200 kg)
 - o Angelina Stenzel: 103,00 Pkt. (Zweikampf: 144 kg)
 - o Lotta Frank: 95,00 Pkt. (Zweikampf: 134 kg)
 - o Carina Gerlach: 83,00 Pkt. (Zweikampf: 130 kg)
 - o Lydia Eschrich: 44,00 Pkt. (Zweikampf: 114 kg)





Marc Pfeiffer erkämpft Platz 6 in Europa und knackt die Perspektivkadernorm

Ein packender Krimi auf der Heberbühne in Albanien: Der Thüringer Ausnahme-Gewichtheber Marc Pfeiffer vom SV 90 Gräfenroda hat bei der Junioren-Europameisterschaft (EWf) 2026 in Durrës ein dickes Ausrufezeichen gesetzt. In einem dramatischen Wettkampf der Klasse bis 75 kg sicherte sich das Toptalent den 6. Platz im Zweikampf, den 5. Platz im Stoßen und knackte die begehrte Perspektivkadernorm des Bundesverbandes Deutscher Gewichtheber. Während vor Ort purer Jubel herrschte, fieberte die gesamte thüringische Heimat am Bildschirm mit.

Durrës / Gräfenroda - Die Anspannung im albanischen Küstenort Durrës war greifbar, als Marc Pfeiffer die EM-Bühne betrat. Nach Platz 12 im Vorjahr hatte sich der Gräfenrodaer viel vorgenommen. Die Grundlagen für diesen Erfolg sind das Resultat optimaler Bedingungen: Pfeiffer trainiert derzeit am Bundesstützpunkt Berlin unter den Fittichen von Stützpunktleiter und Trainer Tony Höwler. Um den Sport professionell voranzutreiben, ist er zudem seit dem 1. Juli 2026 als Kadersportler in der Sportfördergruppe der Bundeswehr aktiv.

Trotz des Lebensmittelpunktes in Berlin bleibt die Heimat fest verankert. Eine starke thüringische Delegation war extra mit nach

Albanien gereist: Auf den Zuschauerrängen fieberten sein langjähriger Heimtrainer Rolf Heyer und zudem seine Eltern Diana Pfeiffer und Daniel Riemschneider mit, die ihren Sohn lautstark anfeuerten. Doch die Unterstützung reichte weit über die Grenzen Albanien hinaus: Zu Hause in Thüringen und auch in Leipzig saßen alle Gewichtheber, Vereinskollegen und Freunde gebannt vor den Fernsehern und Bildschirmen, schauten begeistert zu und drückten geschlossen die Daumen.

Der Wettkampf im Reißen begann vielversprechend. Pfeiffer stieg sicher mit 125 kg in den Wettbewerb ein und ließ im zweiten Versuch starke 130 kg folgen. Im dritten Durchgang riskierte das Team alles und ließ 133 kg auflegen - diese Last erwies sich an diesem Tag jedoch noch als zu schwer und blieb ungültig. Mit 130 kg im Gepäck schuf er sich dennoch eine hervorragende Ausgangsposition für seine Paradedisziplin.

Nervenkrimi im Stoßen führt zum Happy End

Das anschließende Stoßen entwickelte sich zu einem echten sportlichen Drama. Nach einem erfolgreichen Einstieg mit 156 kg ging es im zweiten Versuch an die 162 kg. Dieser Versuch schlug fehl, wodurch Pfeiffer im letzten Durchgang plötzlich unter massivem Druck stand. Es ging um alles oder nichts. Mit sensationellem Kampfgeist und eiserner Willenskraft wuchtete er die 162 kg im entscheidenden dritten Versuch gültig zur Hochstrecke.

Diese Energieleistung bescherte ihm einen hervorragenden 5. Platz in der Einzeldisziplin Stoßen - noch vor etablierten internationalen Konkurrenten.

Zweikampf-Ergebnis und Kadernorm im Visier

Mit einer Gesamtleistung von 292 kg im Zweikampf schrammte Pfeiffer nur um ein einziges Kilo an den Top 5 Europas vorbei und distanzierte den polnischen Verfolger Blazej Borkowski (291 kg). Den Europameistertitel sicherte sich der Armenier Narek Grigoryan mit einem neuen Rekord von 322 kg.

Der eigentliche Hauptgewinn für den jungen Thüringer lag jedoch neben der Platzierung im Erreichen des großen Saisonziels: Mit der erbrachten Gesamtleistung hat Pfeiffer offiziell die Perspektivkadernorm erreicht. Damit stehen die Weichen für seine zukünftige Förderung auf Grün und er rechtfertigt eindrucksvoll seinen Platz in der Bundeswehr-Sportförderung.

Nach dem packenden Finale fielen sich Athlet, Trainer und Eltern in Albanien überglücklich in die Arme, während in Thüringen vor den Bildschirmen frenetischer Jubel ausbrach. Die harte Arbeit am Bundesstützpunkt Berlin und der enorme Rückhalt der Heimat haben sich perfekt ausgezahlt - Gräfenroda feiert stolz seinen verdienten EM-Helden.





Das Buch: „Menschen vor dem Tunnel“ ist vergriffen!

Da es jedoch weiteres Kaufinteresse gibt, besteht die Möglichkeit eines Nachdrucks. Hierzu bedarf es einer Abfrage zum bestehenden Interesse.

Es wird darum gebeten, Ihren Bedarf schriftlich per Mail unter tourismus@gemeinde-geratal.de oder unter

info@gemeinde-geratal.de bis spätestens zum 30.11.2026 anzumelden.

Sollte die benötigte Anzahl von Buchexemplaren für den Nachdruck nicht erreicht werden, besteht leider keine Möglichkeit der Nachbestellung.



ISBN 978-3-947492-39-8

Die Brandeiste wird bezwungen

Ortsteil Geraberg

Straßen-Kehrarbeiten in der Ortschaft Geraberg

Sehr geehrte Einwohner der Ortschaft Geraberg,

in der Zeit **vom 16.11.2026 bis zum 19.11.2026** reinigt die Kehrmaschine alle Straßen der Ortschaft Geraberg. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten wird darum gebeten, in der Zeit von **8:00 bis 16:00 Uhr**, alle Fahrzeuge aus dem öffentlichen Verkehrsraum fern zu halten. Ich bitte um Beachtung und bedanke mich für Ihr Verständnis.

Bauhofleitung
Gemeinde Geratal



Vereine und Verbände

Seniorentagespflege Geraberg

O'zapft is...

und abgeräumt auch!

Bei unserem Oktoberfest waren Stimmung und Schunkelfaktor hoch - das Alter war nebensächlich!

Auf einem Mini-Jahrmarkt wurde auf Becher und Ballons gezielt und bei der Verlosung auf Glück gehofft. Für den Blutzucker gab's natürlich Zuckerwatte und Lebkuchenherzen aber auch eine deftige Brotzeit kam nicht zu kurz.





Nachruf

Erick Haake

* 11. Juni 1939

† 02. Oktober 2026

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem lang-jährigen Heimatvereinsmitglied Erick, der im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Mit seinem Tod verlieren wir ein wertvolles Vereinsmitglied, der immer mit Rat und vor allem Tat voran gegangen ist. Aus seinen vielen Erfahrungen und Erinnerungen hat unser Verein maßgeblich gelebt. Er war es, der sich für das Mühlrad an der Braunsteinmühle immer mit eingesetzt hat. Im vergangenen Jahr war er noch sehr stolz, dass es saniert werden konnte.

Wir werden ihm für alle Zeit ein ehrendes Andenken bewahren und ihm stets in Dankbarkeit und Anerkennung verbunden bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen. Wir wünschen ihnen in dieser schweren Zeit viel Kraft, Trost und Zuversicht.

In stillem Gedenken und aufrichtiger Anteilnahme
im Namen aller Mitglieder
Der Vorstand der Geraberger Heimatfreunde e.V.

Eine erfolgreiche Probewoche geht zu Ende

Oftmals haben Vereine das Problem, Nachwuchs für ihre Arbeit zu gewinnen. Nicht so beim Musikverein und dem Liederkranz in Geraberg. Beide Vereine können hervorragend ihre Jugend begeistern.



Die Herbstferien sind für Kinder und Jugendliche aus dem Geratal die Gelegenheit, mit schrillen Tönen, albernen Spielchen, Geheimsprache so richtig aus sich herauszugehen. Sie brauchen dafür keine weiten Wege zurückzulegen, wenn sie der Familie den Rücken kehren. Sie fahren in das Schullandheim Geraberg.

Hier haben Nicole Göpfert vom Kinderorchester „Musikküsse“ des Musikvereins Geraberg e.V. und Maria Seeber vom Kinderchor „Carmini“ des Liederkranz Geraberg e.V. alles vorbereitet, um eine schöne Probenwoche zu gestalten, in der bewusst die schrillen Töne, albernen Spielchen und eine Geheimsprache eingestreut sind, um dem Lernen einen anderen Zugang zu geben.

Am Ende der Woche sollten die Kinder und Jugendliche ihre Instrumente besser beherrschen, im Chor die Stimmen gut geprobt haben und eine kleine verschworene Gemeinschaft sein, die untereinander viel Verständnis und Vertrauen aufbringt, sich gegenseitig hilft und schätzt. Wie es gelungen ist, stellten sie am Ende der Probenwoche den Eltern, Geschwistern, Großeltern vor.

Sarah Maria Kirchner wirkte nicht nur musikalisch mit, erstmals im Schullandheim dabei gehörte sie zu dem jugendlichen Betreuersteam. Viktoria Tsviakh hat als Betreuerin musikalisch unterstützt.

Damit das gute soziale Klima perfekt wurde, waren Omi Ilona Zeughardt und ihr Mann Veit mit dabei. Letzterer sprang für Hugo Schuchardt ein, der erkrankte.

Nicht anders beim Chefschlagzeuger, der schon nach dem ersten Tag wegen Krankheit abgeholt werden musste und für den Milo Langner die Schlagstöcke in die Hand nahm. Ansonsten haben sich die Kinder vom Kindergartenalter bis zu den Zwölf-, Dreizehnjährigen wunderbar und schnell den Gegebenheiten angepasst, vom guten Essen über die Freizeitgestaltung bis hin zum Kern der Woche, dem Proben von Musikstücken.

Es erklang ein Stück, das auch zum Weihnachtskonzert im Programm steht, schottische Melodien wurden vom Orchester gespielt und das Lied vom kleinen Teddybären musikalisch anspruchsvoll von den Carmini's interpretiert. Da musste die Koordination mit Klatschen, Stampfen, Schnipsen passen, damit niemand aus der Reihe tanzte.

Es war das zweite Probenlager, dass der Musikverein und der Liederkranz gemeinsam gestalteten. Im vergangenen Jahr nahmen 22 Kinder teil, in diesem Jahr lagen 33 Anmeldungen vor.

Die beiden Vorstände zeigten sich begeistert, was man mit den Kindern in dieser kurzen Zeit alles einstudieren kann. Man bedenke, es waren alles neue Stücke.

Das Schullandheim sei wunderbar geeignet. Es liege abseits und biete eine gute Probenatmosphäre.

Das Ganze kostet aber auch einiges. In diesem Jahr waren es 7.800 Euro. Davon konnten 3.500 Euro über Spenden und Lottomittel akquiriert werden. Das helfe, die Elternbeiträge niedrig zu halten und somit möglichst allen Kindern diese besondere Herbstferienwoche zu ermöglichen.

Im Vorfeld sei einiges an Organisation vorzunehmen, von den Elternabenden über die Elternbriefe bis hin zum Einflechten der Ideen.

Beide Vorstände möchten sich besonders bei Nicole Göpfert und Maria Seeber, aber auch bei allen weiteren Betreuern und dem Schullandheim recht herzlich für die Organisation, Vorbereitung, Begleitung und Durchführung dieser einzigartigen Probewoche bedanken.



Die Braunsteinmühle und der Tag des offenen Denkmals

Eine Rückschau

Unser Denkmaltag verlief bei gutem Wetter relativ ruhig. Die angebotenen Führungen waren gut besucht und die Musik lockte die Gäste zum Bleiben. Ein großes Dankeschön an unsere treuen Gäste, an die Gemeinde Geratal und an die Mitarbeiter des Bauhofes und die Musikanten Udo Frankenberg und den Musikverein. Wir Vereinsmitglieder haben wieder versucht unser Bestes zu geben. Wir hoffen, es hat geklappt.



Ortsbürgermeister Detlef Bräuning ließ es sich nicht nehmen dem Konzert zu zuhören, um festzustellen, welche Fortschritte die Kinder und Jugendlichen musikalisch innerhalb dieser einen Woche gemacht haben. Das jugendliche Orchester und der Chor in Geraberg, das sei wunderbar. „Das muss man schätzen und wir sind froh darüber, sie zu haben.“ Er sagte weiterhin Unterstützung zu und sprach sowohl für den Ortsteil Geraberg als auch für die Gemeinde Geratal.

Kevin Wehrmann, Vorstandsmitglied des Musikvereins, schätzte es sehr, dass Nicole Göpfert dieses Probelager seit vielen Jahren organisiert. Dies sei besonders wichtig für die Nachwuchsgewinnung. Eine solche musikalische Woche helfe jedem, die Fähigkeiten auszubauen. Man habe mit dieser Musikwoche gute Erfahrungen gemacht.

Den Kindern war die Freude dieser erlebnisreichen musikalischen Woche anzusehen und neben all der neuen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung kamen Stimme und Instrumente nicht zu kurz.

1995 wurde der Tag des offenen Denkmals zum ersten Mal in Arlesberg auf dem Gelände der Braunsteinmühle gefeiert. Ausrichter war damals die Gemeinde Geraberg. Dieser Tag hat eine lange Geschichte hinter sich.

Seit **1855** existiert die Braunsteinmühle mit einem Pochwerk am Zusammenfluss von Gera und Jüchnitz in der Gehlberger Straße in Arlesberg. Es war hier das letztgebaute seiner Art.

1915 wurde es angekauft von der Maximilianshütte Unterwellenborn, später wurde hieraus das Braunsteinwerk E. Diemar, welches nach **1949** dem VEB Braunsteinwerk Schönebeck

angegliedert wurde. Das Gebäude vereinte eine komplette Aufbereitungsanlage mit Pochwerk, Mahlwerk (mit 3 Mahlgängen), Erzwäsche und Trockenöfen. Diese wurden später durch einen Drehrohrofen ersetzt. Bis 1960 arbeiteten hier 7-8 Arbeiter und ein technischer Angestellter. Nach dem Ende des hiesigen Manganerzbergbaus wurden importierte Erze verarbeitet.

1982 wurde das Werk endgültig geschlossen, die Räume wurden als Lager genutzt, aber es war dem Verfall preisgegeben. **1985** konsultierte Rüdiger Krause den damaligen Bürgermeister und die Gemeindevertretung von Geraberg, sowie den Rat des Kreises Ilmenau und das Bergamt, um diese Anlage als Technisches Denkmal zu erhalten. **1986** erhielt die damalige PGH Bau Geraberg die Auflage zum Abriß der Braunsteinmühle. **1988** äußerte sich Dr. Wagenbret aus Freiberg als Fürsprecher für die Erhaltung des Objektes. **Die Wende war die Rettung.**

Nach Konsultation mit Fachleuten, u.a. des Weimarer Instituts für Denkmalpflege und des früheren Zentrallausschuss für Technische Denkmale der DDR, wurde das Fachwerkgebäude im **Frühjahr 1990 zum Technischen Denkmal erklärt.**

Am 10. August 1993 kaufte die Gemeinde Geraberg das gesamte Areal für 1DM von der Treuhand.

Der Weg bis heute war sehr steinig. Im Juli 1994 erfolgte der Einbau einer Lokomotive. Diese stammte aus der Kofferfabrik Just und im November folgte der Einbau eines Mühlrades im Aussenbereich am Gebäude der Mühle. Mit finanzieller und materieller Unterstützung, vor allem in Form von AB-Maßnahmen konnte die Braunsteinmühle erstmals im September 1995 zum Tag des Offenen Denkmals besichtigt werden. Die Gemeinde hatte den Hut auf, Führungen wurden von Klaus Bödrich, Heinz Hertwig, Rüdiger Krause und Mitgliedern der AG Manganerz abgesichert.

Inzwischen wurden 30 Denkmaltage an der Braunsteinmühle gefeiert. 2007 übernahmen wir, als neu gegründeter Heimatverein die Organisation. Viele Highlights wurden erarbeitet. Als letztes die Sanierung der Schwedenhütte und die Sanierung des Mühlrades. Wir haben immer noch Ideen, die es zu verwirklichen gilt.

Eine schöne Zeit wünschen die Geraberger Heimatfreunde e.V.



Veranstaltungen

6. November 2026
Martinsfest
17:00 Uhr

Start in der Kirche Geraberg
 Laternenumzug
 mit Feuerwehr und Musik
Bratwurst & Eintopf
 Glühwein & Kinderpunsch

3. PREISSCHNORPSTURNIER
IM ANGLERHEIM GERABERG

FREITAG,
DEN 13. NOVEMBER 2026 | 18.00 UHR

€ STARTGELD 10 EURO
 PRO TEILNEHMER
 DIE STARTGELDER
 WERDEN KOMPLETT
 AUSGESPIELT

- VERANSTALTER: SPORTFISCHERVEREIN GERATAL E.V.
- KEINE ANMELDUNG ERFORDERLICH ABER ERWÜNSCHT
- FÜR SPEISEN UND GETRÄNKE IST BESTENS GESORGT

KONTAKT:
 DETLEF BRÄUNING | 0172 7922260 | INFO@ANGELVEREIN-GERABERG.DE



PLAUDERSTUBE GERATAL

Herzliche Einladung zur gemütlichen Kaffeerunde

Das Seniorenkomitee Geraberg möchte mit Herz und Freude für Sie einen Plaudernachmittag ausrichten. Lassen Sie es sich bei Kaffee, leckerem selbst gebackenem Kuchen und netten Gesprächen gut gehen. Freuen Sie sich auf schöne Begegnungen und gesellige Stunden in angenehmer Atmosphäre bei guter Laune und Gemeinschaft.

Erzählen Sie es gerne weiter, denn gemeinsam plaudert es sich am schönsten!

**MITTWOCH
11.11.2026
14:30 UHR**

GENERATIONENTREFF GERABERG
Werner-Seelenbinder-Str. 34 • 99331 Geratal

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonstige Mitteilungen

Tanztee mal bei Regentropfen

oder besser gesagt mit Regentropfen. Das erste Ehepaar kam vom Bahnhof Geraberg gelaufen und war so gut wie durchnässt. Ausgerechnet in dieser Zeit regnete es am heftigsten. Wir trösteten sie und sagten „der Tanzwind wird euch trocknen“. Ja was soll man bei solch einem Wetter anderes tun, als ins Mehrgenerationenhaus zu gehen, und nach Herzenslust Tanzrunden zu drehen. Viele dachten sich das so und das Haus war wieder sehr gut gefüllt. Pünktlich spielte die Band Duo Comeback, Dagmar und Lutz, auf. Keine Aufforderung brauchte es, um das Tanzparkett zu füllen. Wie bei jedem Mal blieb keine Spielrunde ungetanzt. Schön anzuschauen



waren sie, die Tanzpaare. Bunte Kleider wirbelten herum - schmückendes Beiwerk dazu - fein herausgeputzte Männer und lächelnde, entspannte Gesichter. Dies zeichnet Freude und Lebenslust aus. Unsere Schüler der 10. Klasse Regelschule Geraberg wuselten fleißig mit ihren Getränketablets durch die Gäste und bewirteten diese. Gemeinsam mit dem

Schulförderverein, Lehrerinnen und Eltern hatten sie sich wieder einiges Tolles einfallen lassen. So gab es nicht nur hausbackenen Kuchen, sondern auch Bratwürste, frisch vom Grill. Dazu ein kühles Bier vom Fass, was will man mehr. Leckere Bowl oder ein Aperöchen lässt man sich an einem Sonntagnachmittag auch gerne einmal schmecken. Ein kleiner Verkaufstisch war auch aufgebaut worden von den Schülern, wo sie ihren selbstgebrauten Apfelsaft, leckeren Honig und Kerzen anboten. So konnte man sich schon die Adventskerzen sichern für Weihnachten. Beifall bekam ein Schüler von seinen Klassenkameraden, weil er einfach mutig war, auf die Bühne ging, das Mikro in



die Hand nahm und ihre mitgebrachten Waren anpries. Der Plan ging auf und es wurde rege gekauft. Tja, wenn man Geld verdienen möchte, muss man etwas dafür tun. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt den Schülern zu Gute, um anstehende Projekte zu finanzieren. Um all Diesem einen schönen Rahmen zu bieten, dafür ist der Ortsbürgermeister und die emsigen Deko-Queens verantwortlich. Sie sitzen Wochen vorher am großen Ratstisch planen den Tanztee, organisieren und basteln immer Jahreszeitbedingt die wunderschöne Deko, denn auch das Auge genießt mit bei solch einer Veranstaltung. Und dies Alles, ergibt das Wunderschöne Ganze. Alt

und Jung gemeinsam – ihr seht, es funktioniert und es macht Freude. Immer wieder suchten die Jugendlichen die Gespräche mit den Gästen und getanzt wurde auch mit. Ja sie können schon stolz auf sich sein, was sie da leisten. Mit viel Dank und herzlichen Umarmungen verabschiedeten sich alle zu vorgerückter Abendstunde und freuen sich schon jetzt auf den 24.01.27 zum nächsten Tanztee. Der Regen hatte indessen aufgehört, so dass jeder trockenen Fußes in sein zu Hause kam. Auch unser verregnetes Paar vom Anfang, war inzwischen gut getrocknet und nahm den Geraberger Regenguss mit Humor.



Schön wars wieder, sagen der Ortschaftsbürgermeister, die Deko-Queens, die Schüler und der Schulförderverein

Text & Bilder
Heike Bräuning

Herbstputz für ein schönes, sauberes Geraberg

Eine Woche vor dem Putz radelte unser Ortschaftsbürgermeister durch den Ort und machte sich ein Bild davon, wo es denn Bedarf gebe, zu putzen.

Einige Vereine hatten schon im Vorfeld ihre Teilnahme angekündigt und auch selbstständig Vorschläge gemacht, wo sie säubern wollten. Schön, dass man sich gemeinsam Gedanken darüber macht. Der Angelverein – logisch- übernahm ein Gewässer und räumte in der Jüchnitz auf.



Weiter unten tummelten sich fleißig die Mitglieder des Musikvereins und übernahmen den gesamten Grund (Arlesberg). Rund um die Sportstätten



säuberte der Traditionsverein. Da ja alle Bürger Gerabergs zum Herbstputz aufgerufen waren, traf man sich früh morgens 9.00 Uhr an der Geratalhalle. Ortschaftsbürgermeister Detlef Bräuning begrüßte ca. 20 Bürger. In den letzten beiden Jahren haben sich allerdings wesentlich mehr Freiwillige beteiligt- schade.

Eine ganze Familie mit Kind, Kegel, Hund & Müllsäcken haben sich nach

Abprache auf eine große Dorfrunde begeben. Von der Geratalhalle schwärmte der Rest, bewaffnet mit Besen, Kratzern und Eimern, in verschiedene Richtungen aus. Unter diesen 20 Bürgern waren auch Mitglieder des Heimatvereines und des Chores. Eine Gruppe hat zum Beispiel den



Dorfplan vom Unkraut befreit, was einem jetzt wirklich schon vom Weiten auffällt. Sieht aus wie geleckt, Danke an die Bürger, die da geputzt hatten. Später erfuhren wir auch, dass sie mächtigen Muskelkater hatten. Der hat sich für dieses Ergebnis allerdings wirklich gelohnt. Ein anderer Trupp befreite die Grünflächen im Morbacher Park vom Unkraut. Die Pflanzen

erwähnen, dass ganz wenig Müll in unserem schönen Dorf zu finden war. Nach getaner Arbeit trafen sich alle wieder an der Geratalhalle, wo es vom



Ortschaftsbürgermeister die obligatorische Bratwurst und kühle Getränke als Dankeschön gab. Zufrieden, etwas Gutes für unser Dorf getan zu haben, ging es nach dem Mittagessen zur wohlverdienten Ruhe nach Hause.

Herzlich Danke sagt der Ortschaftsbürgermeister seinen Bewohnern und auch dem Bauhof, der am Montag den Müll einsammelte.

Text & Bilder
Heike Bräuning

Ortsteil Geschwenda

Straßen-Kehrarbeiten in der Ortschaft Geschwenda

Sehr geehrte Einwohner der Ortschaft Geschwenda,

in der Zeit **vom 16.11.2026 bis zum 19.11.2026** reinigt die Kehrmaschine alle Straßen der Ortschaft Geschwenda. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten wird darum gebeten, in der Zeit von **8:00 bis 16:00 Uhr**, alle Fahrzeuge aus dem öffentlichen Verkehrsraum fern zu halten. Ich bitte um Beachtung und bedanke mich für Ihr Verständnis.



Bauhofleitung
Gemeinde Geratal

Bei idealen Lauftemperaturen und bestens präparierten Strecken gingen Linda, Klara und Lena über die 2,5 Kilometer an den Start und konnten von Beginn an mit den vielen begeisterten Läuferinnen und Läufern mithalten. Klara durfte sich in ihrer Altersklasse über einen starken ersten Platz freuen. Ihr Bruder erreichte im Kinderlauf über 800 Meter mit Platz 2 einen weiteren Podestplatz, dicht gefolgt von Mila auf Platz 5.

Arno ging über die 5 Kilometer an den Start und sicherte sich in seiner Altersklasse, männliche Jugend U14, über die anspruchsvolle Strecke den zweiten Platz.

Insgesamt war es ein geschlossen sehr gutes Ergebnis für unsere Geschwendaer Juniorinnen und Junioren und machte Hoffnung auf den bevorstehenden Lauf vor heimischem Publikum.

Für Arno ging es eine Woche später zum 2. Erfurter Nachtlauf. Durch die dunklen und sehr gut besuchten Gassen Erfurts führte die 5-Kilometer-Strecke. Mit Platz 6 in der Juniorenwertung U20 und Platz 20 in der männlichen Gesamtwertung zeigte Arno erneut, dass er auch bei diesem vom Rennsteiglaufverein organisierten Lauf im vorderen Feld mithalten kann.

Die dritte Auflage des RuK-Laufs

Nun war es endlich soweit - die dritte Auflage unseres RuK-Laufs stand an.

Unsere Veranstaltung lockte zahlreiche Läuferinnen und Läufer unterschiedlichen Alters nach Geschwenda. Angeboten wurden mehrere Strecken, sodass sowohl erfahrene Sportlerinnen und Sportler als auch Kinder und Jugendliche teilnehmen konnten.

Traditionell wurde der RuK-Lauf zu Beginn durch einen Schuss des örtlichen Schützenvereins eröffnet. Anschließend gingen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihren jeweiligen Strecken an den Start. Besonders die längeren Läufe über zehn Kilometer und 5,4 Kilometer standen dabei im Mittelpunkt. Für die jüngeren Teilnehmer gab es unter anderem einen Lauf über 2,5 Kilometer, während unsere Jüngsten eine Runde über 500 Meter absolvierten.

Ärgerliches Missverständnis auf der Zehn-Kilometer-Strecke

Während der Veranstaltung kam es auf der Zehn-Kilometer-Strecke allerdings zu einem ärgerlichen Zwischenfall. Eine Streckenmarkierung war kurzfristig mutwillig verändert worden. Drei Läufer orientierten sich schließlich an der veränderten Markierung und liefen dadurch nicht auf der vorgesehenen Strecke weiter.

Im Ziel wurde der Vorfall von uns als Veranstalter bedauert. Als Entschädigung erhielten die betroffenen Läufer nicht nur eine Sonderehrung. Vom Verein wurde ihnen außerdem eine kostenlose Teilnahme am RuK-Lauf im kommenden Jahr in Aussicht gestellt.

Spannende Wettkämpfe auf den Hauptstrecken

Trotz dieses Zwischenfalls wurde auch sportlich einiges geboten. Über zehn Kilometer konnten sich bei den Frauen und Männern die schnellsten Läuferinnen und Läufer durchsetzen.

Pia Kortum vom SV 60 Gräfenroda machte den Hat trick perfekt und gewann den Zehn-Kilometer-Lauf der Frauen mit einer Zeit von 53:27 Minuten. Bei den Männern siegte Enrico Vossage vom WSV Schmiedefeld. Er benötigte 48:35 Minuten für die Strecke.

Auch der Lauf über 5,4 Kilometer war gut besucht. Bei den Männern konnte sich Martin Jahn vom TSV 1883 Benshausen mit einer Zeit von 25:33 Minuten den Sieg sichern. Bei den Frauen gewann Luisa Heydt in 26:17 Minuten.

Ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltung waren außerdem die Kinder- und Jugendwettbewerbe. So wurde auch in diesem Jahr erneut eine Jugendwertung bei den Hauptläufen angeboten.

Bei der Jugend setzte sich Cecile Stöckel auf ihrer Heimstrecke durch und sicherte sich mit einer Zeit von 26:55 Minuten den ersten Platz. Magdalena Reich, ebenfalls vom ThSV, wurde Zweite.

Bei den Jungen über 5,4 Kilometer gewann Emil Paul von der LG Erfurt in 26:21 Minuten vor Arno Kiesewetter vom ThSV 1886 Geschwenda, der mit 26:33 Minuten nur zwölf Sekunden später ins Ziel kam.

Kirchliche Nachrichten

Musikverein Geraberg e.V.

Konzert

Zum Lichterfest

7. November 2026
15:30 Uhr
St. Nikolai Kirche, Geschwenda

Eintritt frei!

Über Spenden freuen wir uns!

Musikverein Geraberg e.V.

Vereine und Verbände

ThSV 1886 Geschwenda - Abteilung Leichtathletik

Erfolgreicher Laufherbst für unsere Juniorinnen und Junioren

Zur Vorbereitung auf den heimischen RuK-Lauf starteten in diesem Laufherbst sechs unserer Athletinnen und Athleten beim Sandhasenlauf in Martinroda.

Auch über die 2,5 Kilometer konnten wir Podestplätze feiern. Alva Göbel vom TSV Gladbeck gewann bei den Mädchen in 12:14 Minuten vor Klara Hielscher vom ThSV 1886 Geschwenda. Bei den Jungen sicherte sich Marinus Göbser vom ThSV den dritten Platz. Der Sieg ging in 11:03 Minuten an Julian Rötter (ohne Verein).

Für die Podestplätze gab es auch in diesem Jahr wieder handgearbeitete Holzpokale sowie wunderschöne Kunststoffrodel und Pflanzkästen der Firma KHW Geschwenda.

Gemütlicher Ausklang beim Dorffest

Nach dem sportlichen Teil wurde bei Fassbier und Thüringer Grillspezialitäten der örtlichen Vereine anlässlich des Dorffestes Geschwenda gemütlich gefeiert. Dabei wurde auch über die ein oder andere zusätzliche Kurve auf der Zehn-Kilometer-Strecke geschmunzelt.

Trotz des kleinen Zwischenfalls bleibt vor allem ein sportlich erfolgreicher und geselliger Tag in Erinnerung. Ein herzlicher Dank gilt allen Läuferinnen und Läufern, Helferinnen und Helfern sowie den beteiligten Vereinen, die zum Gelingen des dritten RuK-Laufs beigetragen haben.

Thüringen im Ländervergleich mit historischem Sieg

Für unseren Arno ging es nach dem Heimspiel in die Ferne nach Sachsen-Anhalt. Dort nahm er erstmals mit dem Landesentwicklungskader Thüringen am 5-Länderwettkampf in Dessau teil.

Im legendären Paul-Greifzu-Stadion feierte das Thüringer Team bei den Nachwuchsathletinnen und -athleten der Jugend U14 nach einem Herzschlagfinale einen historischen Erfolg: Erstmals sicherte sich Thüringen den 1. Platz! Dicht dahinter folgte Sachsen-Anhalt auf Rang 2, während der Landesverband Sachsen den dritten Platz belegte.

Teilnehmerrekord beim Leichtathletikmeeting in Ohrdruf

Erstmals seit vielen Jahren gingen gleich acht unserer Leichtathletinnen und Leichtathleten beim traditionellen Herbstsportfest am 16. September in Ohrdruf an den Start. Für fünf unserer Mädels war es der erste Wettkampf - entsprechend groß waren die Vorfreude und die Aufregung.

Nach einem langen und abwechslungsreichen Dreikampftag erreichte unsere jüngste Starterin Eleanor einen hervorragenden 11. Platz in der Altersklasse W8. In der W6 belegte Tilda den 6. Platz, dicht gefolgt von Linda auf Rang 11 und Klara auf Rang 12. Anna kämpfte sich auf einen guten 13. Platz.

Lena trat in der teilnehmerstärksten Altersklasse W10 an und glänzte mit einer Weitsprung von 2,62 Metern.

Für alle Mädels ging es nach dem Dreikampf noch über die 800 Meter an den Start. Hier bewiesen sie eindrucksvoll ihre Ausdauer und erkämpften sich bei starker Konkurrenz beachtliche Plätze im Mittelfeld. Cecile startet seit diesem Jahr in den Einzeldisziplinen. Im Hochsprung verpasste unsere Juniorin als Vierte nur knapp das Podest. Auch im anschließenden 800-Meter-Lauf überzeugte sie mit einer neuen Bestzeit und einem hervorragenden vierten Platz.

Für Arno war es der letzte Wettkampf vor der Vorbereitung auf die Hallensaison und die kommenden Hallenmeisterschaften. Im Weitsprung blieb er mit 4,68 Metern zwar unter seinen Möglichkeiten, durfte sich aber über den zweiten Platz freuen. Im Sprint über 75 Meter zeigte er anschließend seine Stärke und ließ die gesamte Konkurrenz hinter sich - Platz 1 für Arno!

Gelungener Abschluss beim Kienberglauf in Öhrenstock

Den Abschluss unseres Laufherbstes bildete der traditionelle Kienberglauf in Ohrdruf. Hier stellte unsere Juniorin Cecile erneut ihre starke Laufform unter Beweis. Über die 2,4 Kilometer sicherte sie sich den ersten Platz in ihrer Altersklasse und belegte in der Gesamtwertung der Mädchen einen hervorragenden zweiten Platz.

Auch Fritz überzeugte auf der 5,3-Kilometer-Strecke und freute sich über den ersten Platz in seiner Altersklasse MJU16. Einen

weiteren Podestplatz erkämpfte sich Anton, der über die 2,4 Kilometer den zweiten Platz belegte.

In diesem Jahr waren außerdem zahlreiche weitere Läuferinnen und Läufer unseres Vereins beim mittlerweile fest im Laufkalender verankerten Crosslauf am Start. Alle zeigten hervorragende Leistungen und konnten sich in ihren jeweiligen Läufen unter den besten 15 platzieren.

Ein rundum gelungener Abschluss des Laufherbstes bei herrlichem Laufwetter und mit vielen tollen sportlichen Erfolgen! Herzlichen Glückwunsch an alle unsere Athletinnen und Athleten zu ihren Leistungen!

ThSV 1886 Geschwenda e.V. Abteilung Leichtathletik
René Kiesewetter





Veranstaltungen



Sonstige Mitteilungen

Friedhof, Geschwenda



Herzlichen Dank an die Firma Cleanfuchs GmbH!

Ein großes Dankeschön an die Firma **Cleanfuchs GmbH** für die Reinigung und Versiegelung der Gedenkstätte für die Gefallenen des Zweiten Weltkrieges auf dem Friedhof in Geschwenda.

Dank der sorgfältigen Arbeit erstrahlt die Gedenkstätte wieder in einem würdevollen Zustand.

Unterstützt durch Dominik Straube, Bürgermeister, und Lars Pitan, 1. Beigeordneter.

Vielen Dank für die geleistete Arbeit und den wertvollen Beitrag zum Erhalt unserer Erinnerungskultur!

Ortsteil Gossel

Straßen-Kehrarbeiten in der Ortschaft Gossel

Sehr geehrte Einwohner der Ortschaft Gossel,

in der Zeit **vom 02.11.2026 bis zum 05.11.2026** reinigt die Kehrmaschine alle Straßen der Ortschaft Gossel. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten wird darum gebeten, in der Zeit von **8:00 bis 16:00 Uhr**, alle Fahrzeuge aus dem öffentlichen Verkehrsraum fern zu halten. Ich bitte um Beachtung und bedanke mich für Ihr Verständnis.

Bauhofleitung
Gemeinde Geratal



Veranstaltungen

Gegen das Vergessen der letzten Kriegstage 1945 in Liebenstein

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Liebenstein, aus gegebenem Anlass, die Gefahr eines Krieges auch in Deutschland, sehe ich mich verpflichtet, eine Führung zu den letzten Kriegstagen 1945 in Liebenstein zu machen, um zu erinnern und zu mahnen.

Hierzu lade ich Sie alle herzlich ein. Kommen Sie zahlreich!

„Gegen das Vergessen der letzten Kriegstage 1945 in Liebenstein“

Wann: Samstag, 07.11.26

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Friedhof Liebenstein

Ihr Bürgermeister a.D. und Zeitzeuge
Albrecht Dürer

Ortsteil Liebenstein

Straßen-Kehrarbeiten in der Ortschaft Liebenstein

Sehr geehrte Einwohner der Ortschaft Liebenstein,

in der Zeit **vom 09.11.2026 bis zum 12.11.2026** reinigt die Kehrmaschine alle Straßen der Ortschaft Liebenstein. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten wird darum gebeten, in der Zeit von **8:00 bis 16:00 Uhr**, alle Fahrzeuge aus dem öffentlichen Verkehrsraum fern zu halten. Ich bitte um Beachtung und bedanke mich für Ihr Verständnis.

Bauhofleitung
Gemeinde Geratal



Kirchliche Nachrichten

Hubertusgottesdienst

in der Johanneskirche in Liebenstein

Sonntag, 08.11.26, 14.00 Uhr

Predigt: Pfarrer
Sebastian Pötzschke

Musikalische Gestaltung:
Bläsergruppe „Horrido“
Leitung: Thomas Franke

Kantor: Dr. Wolfram Rink

Organisation und Ausschmücken der Kirche:
Jagdgenossenschaft Liebenstein mit Frau Polney
anschließend Kaffee und Kuchen



Frauen der Kirchgemeinde
und der Gemeindekirchenrat

Ortsteil Frankenhain

Straßen-Kehrarbeiten in der Ortschaft Frankenhain

Sehr geehrte Einwohner der Ortschaft Frankenhain,

in der Zeit **vom 02.11.2026 bis zum 05.11.2026** reinigt die Kehrmaschine alle Straßen der Ortschaft Frankenhain. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten wird darum gebeten, in der Zeit von **8:00 bis 16:00 Uhr**, alle Fahrzeuge aus dem öffentlichen Verkehrsraum fern zu halten. Ich bitte um Beachtung und bedanke mich für Ihr Verständnis.

Bauhofleitung
Gemeinde Geratal



Vereine und Verbände

Einladung zur Weihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Frankenhain, die Zeit vergeht so schnell, dass unser Verein schon wieder an die Einladung zur Weihnachtsfeier der Seniorinnen und Senioren denkt. Für die Feier im Jahr 2026 möchte der Heimat- und Verkehrsverein alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahre recht herzlich **zur Weihnachtsfeier 2026 einladen**.

Diese findet am **06.12.2026, Einlass ab 14.00 Uhr, in der Schenke** statt.

Die Versorgung ist mit Kaffee, Kuchen, Getränken und warmen Speisen abgesichert. Ein Obolus von 8,00€ pro Person erweist sich als notwendig.

Seniorinnen und Senioren, welche **abgeholt werden möchten**, teilen dies bitte dem Vereinsvorsitzenden, **Hans-Georg**

Böttcher, unter 036205 95448 oder 015152526884 oder über loeckchengasse@web.de mit. Der SV Eintracht Frankenhain übernimmt den Transport.

Da wir uns freuen, viele Gäste begrüßen zu können, wollen wir platzmäßig sicher gehen. Maximal 60 Personen können wir zulassen. Deshalb bitten wir um eine **Anmeldung** für die Teilnahme unter den oben genannten Telefonnummern oder per e-mail. **Termin der Anmeldung: Bis 16.11.2026**

Der Heimat- und Verkehrsverein wünscht Ihnen bis zum Wiedersehen eine gute Zeit und freut sich auf die gemeinsame Feier.

Bleiben Sie gesund.

Der Heimat- und Verkehrsverein Frankenhain



Andere Institutionen und Einrichtungen

Weihnachtsessen
IM RESTAURANT
LÜTSCHESSEE
25. & 26.12.
mit Vorbestellung Tel. 036205-71 99 80

RESTAURANT
Lütsche
STAUSEE

3-Gang-Menü

noch freie Kapazitäten für Weihnachtsfeiern!

2026
SILVESTER PARTY
RESTAURANT LÜTSCHESSEE

all inclusive

mit Live-Musik

Begrüßungsgetränk
großes Buffet der Extraklasse
Feuerwerk
Einlass ab 19 Uhr
Kartenvorbestellungen unter:
Tel. 036205-71 99 80

RESTAURANT
Lütsche
STAUSEE

Traueranzeigen

Ein Abschied. Ein Mensch. Viele Erinnerungen.

Hintergrund © Anja - stock.adobe.com
Fotos: © J. W. v. Goethe - stock.adobe.com



*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.* J. W. v. Goethe

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Dieter Frankenberg

* 05.07.1946 † 12.10.2026

Du warst immer für uns da, hast uns begleitet, zum Lachen gebracht und uns so viele schöne Erinnerungen geschenkt.

Wir werden deine Liebe, deine Fürsorge und all die gemeinsamen Momente für immer in unseren Herzen tragen.

In Liebe und stiller Trauer

Deine Kinder Kay und Anja mit Familien

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für ihre Anteilnahme.

Geraberg, Feuchtwangen und Ilmenau, im Oktober 2026



WIEGAND
Bestattungen

www.bestattungen-wiegand.de
Erfurter Str. 34 | 98693 Ilmenau | 03677/ 62692



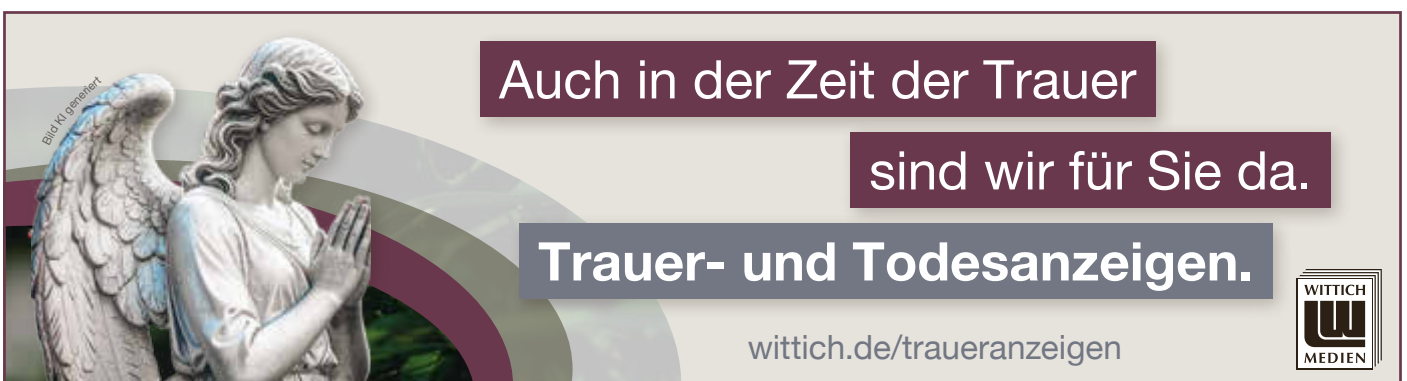
Driefholt
Bestattungen

☎ 036205/ 95107
✉ info@driefholt-bestattungen.de
🌐 www.driefholt-bestattungen.de

Es rauschen die Wasser, die Wolken vergehen,
doch bleiben die Sterne, sie wandeln und stehen.

So auch mit der Liebe der Treuen geschieht:
Sie wegt sich, sie regt sich und ändert sich nicht.

Goethe



Auch in der Zeit der Trauer
sind wir für Sie da.
Trauer- und Todesanzeigen.

wittich.de/traueranzeigen

WITTICH
MEDIENT

Traueranzeigen

Ein Abschied. Ein Mensch. Viele Erinnerungen.

Hintergrund © sara - stock.adobe.com
Fotografie © jannig - stock.adobe.com



*Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Liebe.*

Du hast uns verlassen,
aber in unseren Herzen
bist du in unserer Mitte.

Christel Andre

* 04.07.1942 † 10.10.2026

**Rudolf Sieberg
Benno Andre
Im Namen aller Angehörigen**

Gräfenroda, im Oktober 2026

Die Trauerfeier findet am Donnerstag dem
05.11.2026, um 14:00 Uhr in der St. Laurentius
Kirche zu Gräfenroda statt.



*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern
und dich nie vergessen lassen.*

Ein erfülltes und arbeitsreiches Leben
voller Liebe für die Seinen hat sich vollendet.
In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Erich Haake

* 11.06.1939 † 02.10.2026

In liebevoller Erinnerung
**Deine Ehefrau Ursel
Deine Töchter Marion, Uta und Ina
mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Der Abschied fand im engsten Familienkreis statt.

Geraberg, im Oktober 2026



**Es muss von
Herzen
kommen, was auf Herzen
wirken soll.**

Johann Wolfgang
von Goethe

ROGA  **PIETÄT**

BESTATTUNGEN TRAUERHILFE

www.roga-pietaet.de

GESCHWENDA • GRÄFENRODA
 **036205-92884**

GERABERG
 **03677-790263**

*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern.*

Immanuel Kant

JOBS IN IHRER REGION

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Dachfenstercheck vor Herbst und Winter

- Anzeige -

Wenn Regen, Wind und fallendes Laub zunehmen, zeigen Dachfenster schnell ihre Schwachstellen

Wer im Spätsommer kurz nachsieht, kann kleine Mängel oft beheben, bevor Feuchtigkeit ins Haus gelangt.

Wichtig ist ein Blick auf Dichtungen, Rahmen und Anschlüsse. Sind Gummis spröde, schließt das Fenster nicht mehr sauber. Auch Laub und Schmutz in den Abläufen sollten entfernt werden, damit Wasser ablaufen kann. Lässt sich der Flügel schwer bewegen oder klemmt der Griff, kann eine Wartung nötig sein.

Ebenso sinnvoll: innen auf Verfärbungen, Wasserflecken, Aufquellen oder Geruch achten. Das kann auf Undichtigkeiten hindeuten. Wer Schäden früh erkennt, spart oft größere Reparaturen im Herbst oder Winter.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Foto: stock.adobe.com - Olha



Fachzentrum für Treppenlifte



☎ 0 36 77 / 667 4 808
www.Treppenlifte-Ilmenau.de
Sitzlifte • Rollstuhllifte

Kostenfreies
Angebot
vor Ort

Herbstaktion 2026

Dach / Fassade / Metallbau

Unsere Beratung und Angebot sind kostenlos und unverbindlich!

Achtung Hausbesitzer!

Seit 28 Jahren ist unser Team Ihr zuverlässiger Partner bei Sanierungsfragen rund um Ihr Haus!



- Tonziegeldächer • Flachdachsanieierung • Holzarbeiten • PrefaDach
- Dachklempnerarbeiten • Dachreparaturen • Schieferarbeiten • Fassadenputze
- Zäune/Tore/Geländer in Edelstahl/verzinkt

Preisbeispiel 100 m²

- | | |
|--|-------------|
| • Dachumdeckung mit Betondachsteinen | ab 13.500 € |
| • Ultraleichtdach, Alu-Dachpfanne, nur 2 kg/m ² | ab 14.750 € |
| • Dachfläche mit Bitumenschindeln | ab 10.700 € |
| • Fassadenanstriche/Holzanstriche | ab 5.950 € |
| • Fassadenputz | ab 11.550 € |
| • Gartenzaun/Terrassengeländer 10x1,20 m | ab 4.590 € |

Jetzt Buchen zum Preis von 2026 und Termin für Frühjahr 2027 sichern!

Dachdeckerbetrieb Bau Gut Bedacht, Malermeister Ullrich |
Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH – Das Handwerkerhaus

Die Arbeitsgemeinschaft der Meister-Fachbetriebe

Am Vogelherd 97 | 98693 Ilmenau | E-Mail: lbut-gmbh@gmx.de

Tel. 03677 - 207736





LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen mit Standort in Lange- wiesen und geben mehr als 160 verschiedene Amts- und Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Thüringen heraus. Um die Ansprüche unserer Kunden an Erreichbarkeit, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit noch besser erfüllen zu können, suchen wir eine/n

■ Medienberater/in Außendienst

Diese Aufgabe wartet auf Sie:

- Innerhalb eines definierten Verkaufsgebietes in Thüringen betreuen Sie unsere Kunden und gewinnen neue dazu.

Ihr Profil umfasst:

- Interesse an Printmedien sowie die Pflege und der Aufbau unseres Kundenstammes.
- Eine überzeugende Persönlichkeit mit seriösem und gepflegtem Erscheinungsbild sowie Teamfähigkeit, Verhandlungsgeschick und rhetorischen Fähigkeiten.
- Einen strukturierten und organisierten Arbeitsstil.
- Den Besitz der Fahrerlaubnis B.

Wir bieten Ihnen:

- Die Mitarbeit in einem erfolgsorientiertem Team.
- Eine vielseitige und herausfordernde Aufgabe im festen Angestelltenverhältnis.
- Den Einstieg in einen Beruf, in dem man Geld verdienen kann.
- Eine Chance zum 1.1.2027.

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre ausschließlich schriftlichen Bewerbungsunterlagen.

LINUS WITTICH Medien KG

z. Hd. Herrn Reise,
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
E-Mail: m.reise@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de

JOBS

IN IHRER REGION



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Stellen suchen

und finden!

Für Ihre Anzeige im
Stellenmarkt Aktuell

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

SIE FEHLEN UNS!



Ergänzen Sie unser Team in Thüringen?

Wir suchen **schnellstmöglich** ein

Verkaufstalent (m/w/d) im Innendienst (30 h)

Sie ...

- ✓ verfügen über Verkaufserfahrung und telefonieren gerne
- ✓ sind rhetorisch versiert und haben eine angenehme, ausdrucksstarke Telefonstimme
- ✓ sind in jeder Situation freundlich und hilfsbereit
- ✓ sind teamfähig und haben Freude am Umgang mit Kunden

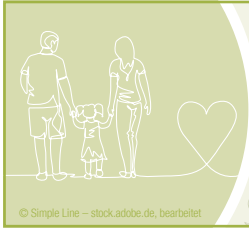
Dann sind Sie bei uns richtig!

Bewerben Sie sich gleich!

m.reise@wittich-langewiesen.de

LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
z. H. Mirko Reise



Familienanzeigen

PERSÖNLICH. BEWEGEND.
UNVERGESSEN.

© Simple Line – stock.adobe.de, bearbeitet© merlin – stock.adobe.de

Immobilien-Sofortkauf.de

Wir suchen Häuser!
☎ 06625-1820

LW-Service auf
einen Klick: ➡

www.wittich.de



Für die zahlreichen Glückwünsche,
Blumen, Aufmerksamkeiten und
persönlichen Worte zu meinem

99. Geburtstag

möchte ich mich ganz herzlich
bedanken.

Mein besonderer Dank
geht an meine liebe Familie.

Danken möchte ich auch allen
Verwandten, Bekannten und Nachbarn
sowie Herrn Eckhardt und Pfr.
Pötzschke von der ev. Kirchgemeinde
und den Bürgermeistern Herrn Heyer
und Herrn Straube.

Magdalena Rink

Frankenhain, im September 2026



Zeit sparen - Anzeigen online buchen:
wittich.de/familienanzeigen

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

		4					6	
2								3
	6	1	8		3		5	
8						2	1	6
				6				
			7		1			
	2				4	8		
7				6	1			
	4			2			3	

Sudoku

Schwierigkeitsgrad: 11

Reinhold GmbH

Freie Rohre.
Klare Lösungen.

24 h Service

ROHR- & KANALSERVICE

UNSERE LEISTUNGEN

- Rohrreinigung
WC · Küche · Keller · Bad
- Kanal-TV-Untersuchung
- Kanalsanierung
Ohne Aufgraben
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Schlosser

JETZT ANRUFEN
☎ 0151 74330809



Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Ich begleite Sie persönlich, zuverlässig
und mit regionaler Marktkennntnis.

Anja Eisfeld
Diplom-Kauffrau · Immobilienmaklerin

☎ 0155 658 939 46 liventia.de

FESTWERBUNG ZU STARKEN PREISEN

Plakate	Flyer
DIN A2, einseitiger Farbdruck, 100g BD Papier	DIN A6, beidseitiger Farbdruck, 135g BD Papier
10 Stück 18,35€	100 Stück 14,79€
25 Stück 28,68€	500 Stück 14,70€
50 Stück 43,34€	1.000 Stück 18,42€
100 Stück 50,60€	2.500 Stück 29,52€
250 Stück 61,40€	5.000 Stück 41,98€
500 Stück 77,58€	7.500 Stück 51,06€

Bauzaunbanner 340 cm x 173 cm

einseitiger Farbdruck, mit Ösen, 270 g/m² Mesh-Plane (winddurchlässig)

1 Stück 56,31€ bei 5 Stück 46,45€ / Stück

- ✓ inkl. Versand
- ✓ inkl. MwSt
- ✓ Onlinebestellung mit druckfertigem PDF
- ✓ Tagesaktuelle Preise

Weitere Produkte
finden Sie im Onlineshop:
www.LW-Flyerdruck.de

Festwerbung auf www.LW-Flyerdruck.de

✉ info@lw-flyerdruck.de
☎ 09191 72 32 88
📍 Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim